

EXECUTIVE SUMMARY



HINTERGRUND

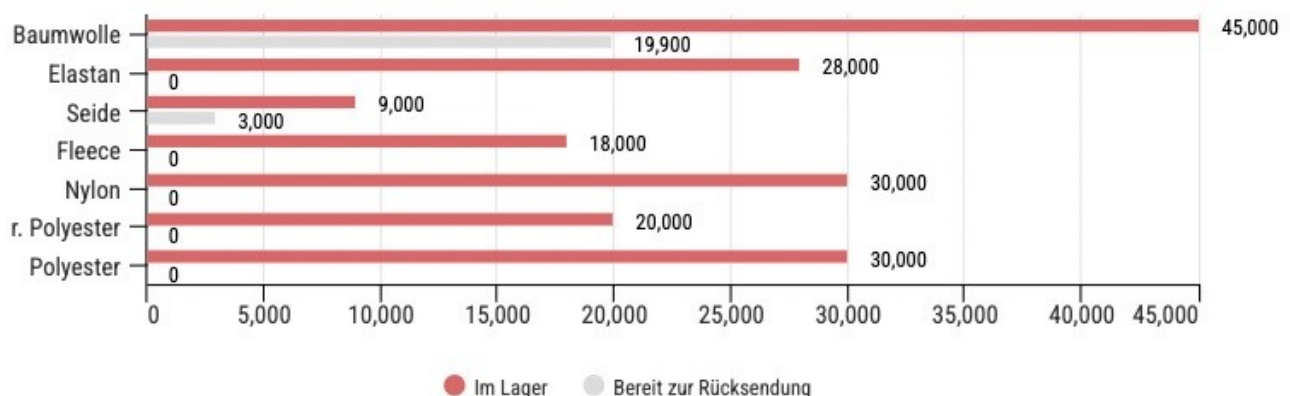
DiamondStreetStyles, eine bekannte Streetwear-Marke, steht vor der Herausforderung, die Winterkollektion so zu planen, dass der Gewinn maximiert wird, während die verfügbaren Materialien optimal genutzt werden. Das Projekt zielt darauf ab, einen ausgewogenen Produktionsplan zu erstellen, der den Materialverschnitt minimiert und den Umsatz maximiert.

PRODUKTIONSPLAN

erwarteter Gewinn	Rücksendekosten	Rücksenderstattung	Umsatz
1.138.493 €	2.290 €	2.290 €	3.305.233 €

Produkt	Menge	DB	%	Schlupf	Dualwert
Trainingshose "Diamond Essentials"	4.400	330.000 €	9.99 %	19.900	0,00 €
Trainingshose "Diamond Urban"	5.000	450.000 €	13.62 %	0	36,02 €
Cargohose	3.666	320.833 €	9.72 %	3.000	0,00 €
Sweatshorts	60.000	1.050.000 €	31.80 %	0	8,98 €
Cargoshorts:	6.000	12.000 €	0.36 %	0	4,93 €
Sportshirt Trikot-Style:	14.132	212.000 €	6.42 %	0	33,85 €
Sweatpants	4.200	294.000 €	8.90 %	-8.000	0,00 €
Seidenshorts	4.000	600.000 €	18.17 %	-60.000	105,15 €
Fleece-Shirt	7.000	280.000 €	8.48%	0	24,00 €
Fleece-Top	15.000	450.000 €	13.62%	1.333,33	3,75 €

MATERIALIEN



LINEARE PROGRAMMIERUNG

Zur Umsetzung wurde ein lineares Programmierungs-Tool angewandt, um die Materialauswahl und Kosten für die Winterkollektion zu optimieren.

Executive Summary



quantsforfuture



Optimierter Produktionsplan

Unser optimierter Produktionsplan empfiehlt eine Produktion von 123,400 Einheiten mit Schwerpunkt auf Cargohosen (60,000 Einheiten) und ausgewählten Sweatpants und Fleece-Tops (je 15,000 Einheiten). Die Balance zwischen High-Runners und Nischenprodukten ermöglicht es uns, den Marktbedarf zu decken und gleichzeitig Überproduktion zu vermeiden.



Anpassung der Produktionszahlen:

Wir empfehlen, die Produktion von Produkten mit geringeren Absatzzahlen wie die "Trainingshose Diamond Essentials" und "Seidenshorts" anzupassen, um Materialien besser zu allokalieren und den Lagerbestand zu optimieren.



Umgang mit Materialüberschuss

Da ein Überschuss an Baumwolle vorhanden ist, schlagen wir vor, entweder die Produktion von Baumwollprodukten zu erhöhen oder zukünftige Einkäufe dieses Materials zu reduzieren. Dies minimiert Lagerkosten und Kapitalbindung.



Behebung von Materialengpässen

Der Engpass bei Elastan und Nylon deutet darauf hin, dass diese Materialien eine größere Rolle in der Produktion spielen. Wir empfehlen, zusätzliche Quellen für diese Materialien zu erschließen, um die Nachfrage zu befriedigen.



Ausnutzung-Kanalpotenzials

Nach dem signifikanten Gewinnanstieg durch Outlet-Verkäufe empfehlen wir, Outlets als festen Vertriebsweg zu etablieren. Dieser Schritt ermöglicht es, Überproduktion effektiv zu vermarkten und Gewinne zu steigern, ohne das Markenimage zu schädigen.



Kostenanalyse und Preisanpassung

Produkte mit hohen Deckungsbeiträgen wie die Sweatshorts und "Diamond Urban"-Linie sollten in der Produktion priorisiert werden, um den Gewinn zu steigern. Preisanpassungen sollten ebenfalls in Betracht gezogen werden, um die Rentabilität zu erhöhen.

Schlussfolgerung

Die Umsetzung dieser Empfehlungen wird nicht nur den Gewinn steigern, sondern auch dazu beitragen, dass weniger Material verschwendet wird, was sowohl kosteneffizient als auch umweltfreundlich ist. Darüber hinaus wird die Marke DiamondStreetStyles durch eine ausgewogene Kollektion, die die Kundennachfrage genau trifft, weiter an Stärke gewinnen.